

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 442 Donnerstag, 07. Oktober 2010

MANIPULATION



UND BILD

Die 4C der HS Aderklaaerstraße erklärt mit welchen Tricks man in einer Zeitung manipulieren kann. Einige davon können Sie in unseren Berichten nachlesen. Wir hoffen die Zeitung gefällt Ihnen und Sie haben Spaß beim Lesen.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

FOTOMANIPULATION

Wisst ihr, wo überall manipuliert wird und wie das funktioniert? Die beiden Bilder sind nicht ganz gleich: Wo sind die 5 Fehler und welches Bild ist das Original?

Was ist Manipulation?

Manipulation bedeutet, etwas zum eigenen Vorteil zu beeinflussen, um zum Beispiel ein Produkt in der Werbung besser verkaufen zu können.

Wo kann manipuliert werden?

Manipuliert wird vor allem in Medien wie Fernsehen, in den Zeitungen (durch Bilder) und im Internet.

Warum wird manipuliert? Manipuliert wird, um den anderen etwas Bestimmtes glauben zu lassen.

Was geschieht bei Manipulation? Menschen manipulieren oder lenken bewusst!

Um euch zu zeigen, wie Manipulation funktioniert, schaut euch die beiden Fotos genauer an.

Findet ihr die fünf Fehler?

Glaubt nicht immer alles, was ihr in den Medien seht oder hört, denn es könnte manipuliert worden sein.



Lösung: das untere Bild ist das Original.



Ein anderes Beispiel für eine Fotomanipulation.

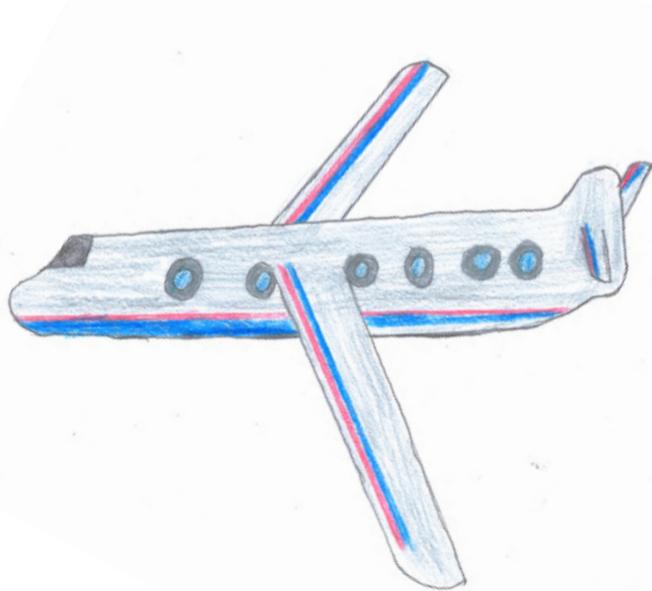


Darko (15), Tobias (13), Daniela (14), Claudia (13)

LESEN SIE FOLGENDE 2 TEXTE

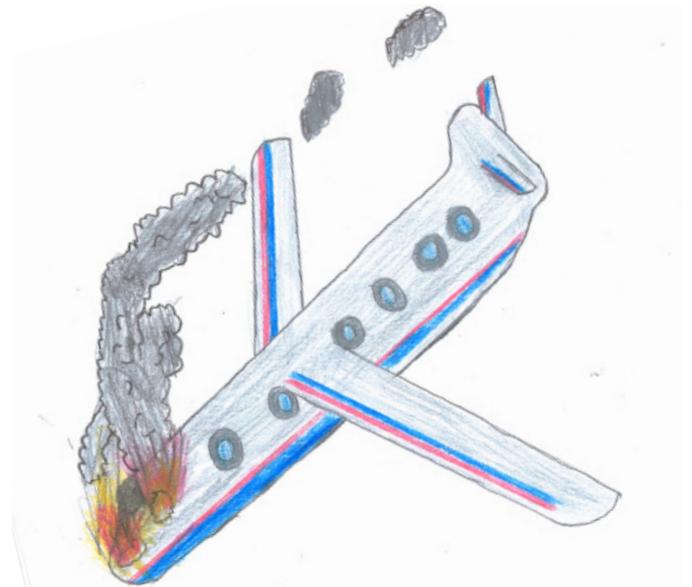
FLUGZEUGABSTURZ IN FLORIDSDORF

Am Samstag Nachmittag war eine Flugshow in der Nähe der Großfeldsiedlung. Durch technische Schwierigkeiten stürzte ein Flugzeug ab. Es gab 5 verletzte Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren und 6 Tote. Die verletzten Jugendlichen wurden in das Meidlinger Unfallspital gebracht. Der Pilot, der in diesem Flugzeug saß, starb an diesem Tag.



DER TRAGISCHE FLUGZEUGABSTURZ IN FLORIDSDORF

Am stürmischen Samstag Nachmittag war eine gigantische Flugshow in der Nähe der Großfeldsiedlung. Durch extreme technische Schwierigkeiten stürzte ein Kampfflugzeug ab. Leider gab es 5 schwerverletzte Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren und 6 Tote. Die 5 schwerverletzten Jugendlichen wurden sofort in das Meidlinger Unfallspital gebracht, wo sie in letzter Sekunde gerettet werden konnten. Der erfahrene Pilot, der in diesem Horrorflugzeug saß, starb auch an diesem schrecklichen Tag.



**Samira (13), Raffael (13), Janine (13), Lukas (14),
Zeichnungen von Raffi**

Lasst euch nicht von Wörtern manipulieren:

Zuerst haben wir einen Text neutral geschrieben. Dann haben wir spannende Eigenschaftswörter eingefügt. Dadurch ist der zweite Text aufregender geworden. Wenn ein Text spannend geschrieben ist, dann lesen ihn die Leute eher, als wenn er neutral ist. Die Zeitungsmacher wollen ihre Zeitung verkaufen, deshalb schreiben manche ihre Artikel extrem spannend. Nur weil ein Artikel spannender ist, muss er aber nicht unbedingt der Wahrheit entsprechen. Wir haben beim zweiten Text auch ein aufregenderes Bild dazugegeben. Das macht den Bericht auch noch interessanter.

DER GIFTSCHLAMM !

Nina berichtet über den Giftschlamm in Budapest.



Korrespondentin Nina aus Budapest.

BUDAPEST. Durch den Giftschlamm ist die Zahl der Todesopfer in Westungarn auf 10 gestiegen. Der WWF schlägt Alarm, da die Aufräumarbeiten bis zu einem Jahr dauern könnten. Mit geschätzten 50 Millionen Kubikmetern Schlamm, die ähnliche Giftstoffe wie der Dienstag ausgeflossene Rotschlamm beinhalten, ist dies eine der größten Naturkatastrophen der letzten Jahre. Verfallende, unbewachte Deponien in ehemaligen Ostblock-Ländern stellen, dem WWF-Experten zufolge, eine tickende ökologische Zeitbombe dar.

Habt ihr unsere Manipulation durchschaut?

Nina war nicht wirklich in Budapest. Wir haben das Foto manipuliert, damit es so aussieht, als wäre Nina wirklich in Budapest gewesen. Dabei war sie die ganze Zeit über in der Demokratiewerkstatt. So funktioniert Manipulation in den verschiedenen Medien! Die Bilder oder Texte werden verändert, um die Reportage spannender zu machen.



Martin (14), Natalie (13), Nina (13), Alex (13)

Wisst Ihr was ein Korrespondent ist, oder was er macht? Ein Korrespondent ist ein Journalist oder eine Journalistin, der/die aus dem Ausland aktuell für die Presse berichtet.

IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Medienwerkstatt**



4C, HS Aderklaaerstraße 2, 1210 Wien



BILDER SIND LESEFREUNDLICH

Schaut euch folgende Bilder an: wir haben sie mit Photoshop manipuliert. Wir haben die Gesichter ausgetauscht. Welches Bild ist wohl echt???



Warum ist eine Zeitung voller Bilder? Wisst ihr es? Wollt ihr es auch wissen? Wir erzählen es euch. Durch Bilder können wir uns Dinge oder Ereignisse besser vorstellen und ein Artikel sieht auch besser aus. Eine Zeitung ohne Bilder ist langweilig. Außerdem muss man nicht extra zum Ort des Geschehens fahren, um etwas Interessantes zu sehen. Ohne Bilder braucht man mehr Phantasie und man muss selber mehr denken. Das ist anstrengend. Das Bild bewirkt, dass wir bestimmte Artikel überhaupt lesen. Aber eine Zeitung mit wenig Text und vielen Bildern hat weniger Informationen. Wir glauben, dass Zeitungen mit mehreren Bildern interessanter wirken, und auch mehr gekauft werden. Eine Zeitung mit Bildern ist viel leichter zu lesen, als eine Zeitung mit viel Text. Eine Zeitung ist dazu da, uns zu informieren. Unserer Meinung nach, soll eine gute Zeitung aus Text und Bildern bestehen.



Nici (14), Michi (13), Marco (13), Manuel (13), Alex Sp. (13)

Lösung: das linke Bild ist manipuliert.



Eine Zeitung ohne Bilder ist langweilig.



Eine Zeitung mit Bildern ist interessanter.

MEDIENINFORMATIONEN VOR DER WIEN-WAHL

Unsere Gruppe machte eine Umfrage über die Rolle der Medien vor Wahlen.

Am kommenden Sonntag sind Wahlen in Wien. Vor dem Parlament in Wien befragten wir Passanten, wie sie sich über die Wahlkandidaten in den Medien informieren.



Bernd (19), ein Student der Rechtswissenschaften, meinte, dass er sich im Fernsehen, im Radio und in Zeitungen über die verschiedenen Parteien informiert. Dabei hört er oft Ö1 (Radio) und schaut ORF-Sendungen zu den Wahlen.



Unser britischer Interviewpartner vorm Parlament.

Weiters befragten wir 2 Touristen, einen Griechen und einen Engländer zum Thema politische Manipulation in den Medien. „Die Griechen wissen alles über Manipulation“, meinte der Grieche. Der



Engländer sagte, dass es einen englischen Politiker gibt, der Fernsehsender und Radiostationen besitzt und daher sehr viel Macht auf die Medien ausüben kann.

Am Schluss trafen wir noch Gerda (29), eine Softwareentwicklerin in Karenz. Sie informiert sich vor einer Wahlentscheidung im Radio, in Zeitungen und im Internet über die KandidatInnen. Auf unsere Frage nach dem Wahlausgang bei den Wahlen am Sonntag antwortete sie: „Ich glaube, dass sich nicht viel ändern wird.“ Wir wollten von ihr wissen, ob sich die Parteien gegenseitig manipulieren bzw. schaden, worauf sie meinte, dass sich die Politiker durch ihre eigene Wahlwerbung selbst manchmal negativ darstellen.

Das war unsere Umfrage zum Thema Wahlen in Wien und Medienmanipulation vor der Wahl.



Alex T. (14), Catalin (14), Denise N. (13) und Denise D. (13)